

# NEUERSCHEINUNG

## Überleben ist nichts für Weicheier



### BIBLIOGRAFISCHE DATEN

Bear Grylls

**Essen Extrem.**

Preis: 19,99 € (A: 20,59 €)

266 Seiten | gebunden mit SU

ISBN: 978-3-86470-339-3

Kulmbach, Mai 2016

Das Überleben in Extremsituationen ist selten eine nette Angelegenheit – insbesondere, wenn es um das Thema Nahrung geht. Denn wer in der Wildnis festsitzt, hat kaum die Wahl, was er isst. Hauptsache, es ist nahrhaft, verfügbar und ungiftig. Aber ist der Unterschied letztendlich so groß zwischen dem Verspeisen einer Schnecke und eines Hühnchens? Zwischen dem Verspeisen einer Scheibe Froschfleisch und einer Scheibe Speck? Im Grunde kommt es doch nur darauf an, was man gewöhnt ist.

In seinem neuen Buch zeigt Survival-Guru Bear Grylls, wie man in der Wildnis überlebt. Seine Tipps reichen vom Festessen am Lagerfeuer, das mit den mitgebrachten Vorräten zubereitet wird, bis zur Nahrungssuche zum bloßen Überleben. Dabei kann es auch blutig und unschön werden, denn Grylls beschreibt, wie man jagt, Tiere zum Zweck der Nahrungsgewinnung tötet und sie so zubereitet, dass sie sich sicher essen lassen. Auch vor Insekten, Amphibien und Schlangen schreckt der wahre Survival-Profi nicht zurück, denn wenn es ums Überleben geht, gilt das alte Sprichwort: „In der Not frisst der Teufel Fliegen“ – im wahrsten Sinne des Wortes.



**Bear Grylls** studierte am Eton College und hat einen Abschluss der University of London. Er diente beim Special Air Service, einer Eliteeinheit der britischen Armee. Grylls schied aus dem SAS aus, nachdem er sich 1996 während einer Fallschirmsprungübung drei Wirbelsäulenbrüche zugezogen hatte. Trotz dieses Unfalls bestieg er wenig später im Alter von 23 Jahren den Mount Everest.

Er ist heute der bekannteste Survival-Experte der Welt